

Jugendrotkreuz Kanton Zürich

Junge Freiwillige unterstützen Menschen in schwierigen Lebenssituationen.



Das Jugendrotkreuz (JRK) Kanton Zürich ist die Jugendorganisation des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) Kanton Zürich und wurde im Jahr 2006 gegründet. Inzwischen engagieren sich hier konstant etwa 100 Jugendliche und junge Erwachsene für MigrantInnen, SeniorInnen, Jugendliche und Kinder. Alle Aktivitäten des JRK Kanton Zürich basieren auf den Rotkreuz-Grundsätzen und bewegen sich im Rahmen der Handlungsfelder des SRK Kanton Zürich, nämlich in den Bereichen Gesundheit, Migration und soziale Integration.

Mehr Info:

www.srk-zuerich.ch/jrk

Das Jugendrotkreuz JRK Kanton Zürich ermöglicht Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 15 und 30 Jahren ein soziales Engagement in unterschiedlichen Aktivitäten.

Die Freiwilligen des JRK Kanton Zürich

- unterstützen SchülerInnen mit geringen Deutschkenntnissen oder Lernschwierigkeiten.
- besuchen regelmässig betagte Menschen im Blindenwohnheim, lesen ihnen vor und bringen Abwechslung in deren Alltag.
- besuchen Kinder von Flüchtlingen und spielen, basteln oder gehen gemeinsam mit ihnen in den Wald.
- organisieren kostenlose Ferienwochen für Jugendliche aus Familien, die sich keine Ferien leisten können.
- bieten SeniorInnen eines Alterszentrums Spiel- und Bastelabende an.
- informieren über die Grundwerte des Roten Kreuzes sowie über die Tätigkeiten des JRK Kanton Zürich.
- führen andere Freiwillige in ihre Aufgaben ein.
- helfen bei Aktionen wie z.B. dem Weltrotkreuztag am 8. Mai.
- bringen immer wieder neue Projektideen ein und entwickeln die Organisation gemeinsam weiter.
- bilden andere Freiwillige weiter.



Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Zürich



JRK-Engagement – Zwei Beispiele

JRK-Lesegruppe im Blindenwohnheim

Seit Sommer 2010 existiert die JRK-Lesegruppe im Blindenwohnheim in Zürich. Entstanden ist diese Aktivität auf Initiative einer JRK-Freiwilligen, die einige Jahre lang eine Bewohnerin des Blindenwohnheims besuchte. Sie solle ihnen doch vorlesen, wurde von den BewohnerInnen immer wieder gewünscht. Sie nahm diese Anregung auf und initiierte die JRK-Lesegruppe, die nun alle zwei Wochen einen Lesenabend im Blindenwohnheim gestaltet.

«Spielen mit Kindern im Durchgangszentrum (DZ)»

Eine der ersten JRK-Aktivitäten ist «Spielen mit Kindern im Durchgangszentrum (DZ)». Eine Gruppe von fünf bis zehn Freiwilligen geht jeden zweiten Samstagnachmittag ins DZ. Sie bietet den Flüchtlingskindern ein Nachmittagsprogramm:

Basteln, Malen, Stafettenlauf, Bräteln im Wald, Guetzi backen, Eierfärben, Verkleiden, Geschicklichkeitsspiele u.a. Aktivitäten gehören dazu. Die Eltern werden in dieser Zeit entlastet, während die Kinder eine willkommene Abwechslung zu ihrem oft bedrückenden Alltag im DZ haben.

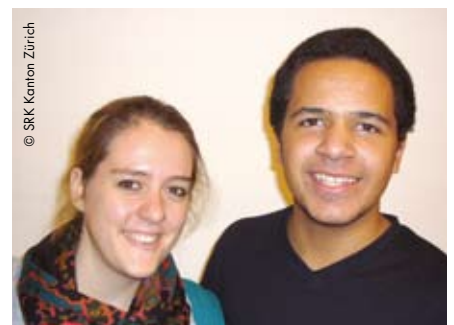




Warum wir uns freiwillig engagieren

«Freiwilligenarbeit bedeutet helfen und Gutes tun. Vor allem auch, seinen persönlichen Horizont zu erweitern und sich weiterzuentwickeln. Durch unser Engagement können wir zusammen mit anderen Freiwilligen Sinnvolles schaffen, uns aktiv in die Gesellschaft einbringen. Dabei haben wir nicht nur Spass, sondern finden durch unser Wirken auch Anerkennung. Das JRK Kanton Zürich bietet eine gute und spannende Möglichkeit, Erfahrungen im Umgang mit Menschen aus anderen Ländern, Kulturen und in unterschiedlichen Lebenssituationen zu sammeln.

Bei unseren Tätigkeiten erleben wir immer wieder schöne Momente und wir lernen Vieles, was uns kein Buch lehrt: etwa wie man sich die Zeit gut einteilt, wie man ein Programm zusammenstellt und dieses dann umsetzt, das Leiten einer Gruppe, auf andere Menschen einzugehen und die Zusammenarbeit im Team. Die Freiwilligenarbeit ermöglicht uns, einen wertvollen Beitrag für unsere Mitmenschen zu leisten und nicht zuletzt profitieren wir von den dabei gesammelten Erfahrungen. Solche Erlebnisse bereichern und wir empfehlen freiwilliges Engagement gerne weiter.»



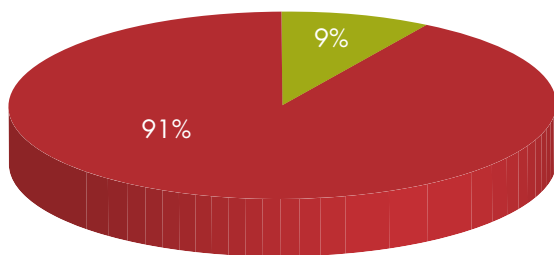
© SRK Kanton Zürich

Melanie Aardalsbakke, 27, und Yanik Sousa, 18
Freiwillige im JRK Kanton Zürich

Zwei angestellte Mitarbeiterinnen des JRK Kanton Zürich führen die jungen Freiwilligen in ihre Arbeit ein, begleiten sie und unterstützen sie bei der Planung und Umsetzung ihrer Aktivitäten. Den Mitarbeiterinnen steht eine Kerngruppe aus fünf bis sieben Freiwilligen zur Seite. Diese übernimmt Verantwortung in den Aktivitäten, in Aus- und Weiterbildungen und gibt den Mitarbeiterinnen Rückmeldungen, die der Verbesserung der Angebote und der Zusammenarbeit mit den Freiwilligen dienen.



Herkunft der Mittel des JRK Kanton Zürich (2010)



- Aktivitätsbezogene Spenden und Beiträge an das JRK Kanton Zürich
- Beiträge aus Spenden an das SRK Kanton Zürich

Das JRK Kanton Zürich finanziert sich zu 100 Prozent aus Spenden. Wenn Sie auch einen Beitrag an das soziale Engagement der Jugendlichen des SRK Kanton Zürich leisten möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Unterstützung.

Kontakt



- Ich möchte/wir möchten mehr Informationen über das Jugendrotkreuz (JRK) Kanton Zürich. Bitte kontaktieren Sie uns.
- Ich möchte/wir möchten das JRK Kanton Zürich finanziell unterstützen. Bitte kontaktieren Sie uns.
- Unsere Organisation/Schule ist interessiert, das JRK Kanton Zürich in den Unterricht einzuladen. Bitte kontaktieren Sie uns.

Name _____

Organisation/Schule _____

Adresse _____

Tel. _____ Mobil _____

E-Mail _____

Für Ihre
Unterstützung
danken wir
herzlich.
PC 80-2495-0

Ausgefüllten Talon bitte einsenden oder faxen an:
Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Zürich, Jugendrotkreuz, Drahtzugstrasse 18, 8008 Zürich
Tel. 044 388 25 27, Fax 044 388 25 26, info@srk-zuerich.ch, www.srk-zuerich.ch/jrk

